

Bericht über die öffentliche Gemeinderatssitzung am Montag, dem 09.05.2016

TOP 1

Sanierung Schlossbergschule - Vergabe der Aufträge Klinker-/ Verblendmauerwerk, Fassadenverkleidung, Elektroarbeiten, Blitzschutzarbeiten und Sanierungsarbeiten an belasteten Bauwerksteilen

Bürgermeister Gräßle begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Architektin Anja Epple vom Architekturbüro Epple, Talheim, sowie Herrn Olpp vom Ingenieurbüro Herbel, Neckarsulm, und erläuterte, dass aufgrund der am 09.11.2015 vorgestellten Kostenberechnung und des Baubeschlusses für den ersten Bauabschnitt die Leistungen für die Sanierung der Schlossbergschule ausgeschrieben worden seien. Das Gesamtvolumen des ersten Bauabschnittes betrage nach der Kostenberechnung ca. 2,4 Mio. Euro. Mit den ersten Arbeiten für die Sanierung der Schlossbergschule werde bereits während den Pfingstferien begonnen. Frau Epple und Herr Olpp erläuterten die Ausschreibungsergebnisse und unterbreiteten im Einzelnen ihre Vergabevorschläge.

Das Gremium fasste folgende Beschlüsse:

1. Der Auftrag zur Ausführung der Klinker-/Verblendmauerwerksarbeiten wird an die Firma Lagierski Klinkerbau GmbH & Co. KG, Rötelstraße 11, 74172 Neckarsulm, zum Angebotspreis in Höhe von brutto 144.929,62 € vergeben.
2. Der Auftrag zur Ausführung der Fassadenverkleidung wird an die Fa. J. S. T. GmbH, Rheinhornstr. 9a, 67701 Ludwigshafen, zum Angebotspreis in Höhe von brutto 169.304,16 € vergeben.
3. Der Auftrag zur Ausführung der Elektroarbeiten wird an die Fa. Losch GmbH, Seugenstr. 39, 74348 Lauffen, zum Angebotspreis in Höhe von brutto 54.833,01 € vergeben.
4. Der Auftrag zur Ausführung der Blitzschutzarbeiten wird an die Fa. Gebr. A. & F. Hinderthür GmbH, Schindersgrube 1, 74388 Talheim, zum Angebotspreis in Höhe von brutto 8.024,25 € vergeben.
5. Der Auftrag zur Ausführung der Sanierungsarbeiten an belasteten Bauwerksteilen wird an die Firma Di Frisco Sanierungstechnik GmbH, Schwabstraße 139, 70193 Stuttgart, zum Angebotspreis in Höhe von brutto 55.151,15 € vergeben.
6. Die fortgeschriebene Kostenberechnung wird zur Kenntnis genommen.

TOP 2

Dachsanierung Schlossberghalle – Vorstellung der Kostenberechnung

Bürgermeister Gräßle begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Rainer Hirth vom Architekturbüro HirthArchitekten, Talheim. Herr Hirth erläuterte, dass eine erste Kostenberechnung nach DIN 276 Gesamtkosten von brutto 713.852,25 Euro ergeben habe. Der derzeitige Zustand des Flachdaches der Schlossberghalle lasse aus Sicht von Architekten Hirth eine getrennte Durchführung der Flachdachsanierung zu, wobei die Priorität auf dem Hauptdach der Schlossberghalle liegen sollte. Herr Hirth empfahl, die Sanierung des Hauptdaches im Herbst 2016 auszuschreiben und mit der Sanierung im Frühjahr 2017 zu beginnen. Für die Sanierung des Hauptdaches der Schlossberghalle sei nach dieser Kostenberechnung ein Betrag in Höhe von brutto 405.233,28 Euro einschließlich Nebenkosten ermittelt worden.

Der Gemeinderat nahm den Sachstand zur Kenntnis. Ebenfalls nahm das Gremium die Beauftragung von notwendigen Vermessungsleistungen und Ingenieurleistungen Gas/Wasser zustimmend zur Kenntnis.

TOP 3

Ausbau Radwanderweg entlang der Kreisstraße K2080 – Beauftragung von Ingenieurleistungen

Bürgermeister Gräßle informierte, dass für die Grundlagenermittlung hinsichtlich des Zustandes und des Unterbaus des Radwanderweges der Gemeindebauhof gemeinsam mit Herrn Jung vom Ingenieurbüro i-motion, Ilsfeld, Schürfproben entnommen hätten und der Zustand des Radwanderweges aufgenommen worden sei.

Eine erste Grobkostenschätzung durch das Ingenieurbüro i-motion komme zu dem Ergebnis, dass bei dem Ausbau des Radwanderweges entlang der Kreisstraße K2080 von der Schulsporthanlage bis zur B27 mit Kosten in Höhe von 176.120,00 Euro zu rechnen sei.

Der Gemeinderat beauftragte das Ingenieurbüro i-motion, Oststraße 4, 74360 Ilsfeld, mit den Ingenieurleistungen für den Ausbau des Radwanderweges entlang der Kreisstraße K2080 auf der Grundlage des Honorarangebotes vom 18.04.2016.

TOP 4

Sanierungsgebiet „Ortsmitte III“ Talheim – Erneuerung Fußweg zwischen Rathausplatz und Hans-Helmer-Straße – Beauftragung von Ingenieurleistungen

Der Gemeinderat beauftragte das Ingenieurbüro i-motion, Oststraße 4, 74360 Ilsfeld, mit den Ingenieurleistungen für die Erneuerung des Teilabschnittes des Fußweges zwischen Rathausparkplatz und Hans-Helmer-Straße auf der Grundlage des Honorarangebotes vom 26.02.2016.

TOP 5

Lärmaktionsplanung 2. Stufe – Beauftragung Verkehrserhebung

Der Gemeinderat beauftragte das Büro Dr. Brenner, Ingenieurgesellschaft mbH aus Aalen, zu einem Angebotspreis in Höhe von brutto 6.811,56 Euro mit der Verkehrszählung für die erweiterte Lärmaktionsplanung der 2. Stufe an den Hauptverkehrsstraßen.

TOP 6

Einführung neues kommunales Haushaltsrecht (NKHR)

-Beschluss Bewertungsrichtlinien

-Beschluss zur Verfahrensweise mit Investitionszuschüssen

Der Gemeinderat stimmte den Bewertungsrichtlinien für die Bewertung des gemeindlichen Vermögens im Zusammenhang mit der Einführung des neuen kommunalen Haushaltsrechts zu. Des Weiteren stimmte der Gemeinderat der vorgeschlagenen Verfahrensweise bei der Bewertung von Investitionszuschüssen zu.

TOP 7

Anwesen Mühlstraße , Talheim – Anschlussunterbringung

Hauptamtsleiter Sutter informierte, dass die Gemeinde Talheim in diesem Jahr insgesamt 17 Asylbewerber in Anschlussunterbringungen aufnehmen müsse. Die Verwaltung wurde beauftragt, das Anwesen Mühlstraße 4 für eine Anschlussunterbringung von Asylbewerbern auszustatten. Hierfür genehmigte der Gemeinderat eine außerplanmäßige Ausgabe bis zu einem Betrag in Höhe von 10.000,00 Euro.

TOP 8

Annahme und Verwendung von Spenden

Der Gemeinderat nahm eine Sachspende der Firma Friedrich Gross OHG, Heilbronn, im Wert von 579,35 Euro für die freiwillige Feuerwehr Talheim an.

Verschiedenes/ Bekanntgaben

Feuerwehrfest am 22.05.2016

Bürgermeister Gräßle informierte, dass am 22.05.2016 um 11:00 Uhr die Übergabe des neuen Feuerwehrfahrzeuges geplant sei und in diesem Rahmen die Urkunde für beispielhaftes Bauen im Landkreis und Stadt Heilbronn überreicht werden soll.

Gemeinschaftsunterkunft des Landkreises Heilbronn – Heilbronner Straße 1

Hauptamtsleiter Sutter informierte, dass nach Auskunft des Landratsamtes Heilbronn die Container voraussichtlich bis Ende Mai fertiggestellt und Anfang Juni bezugsfertig seien.

Zuwendungsbescheid

Kämmerer Uhler informierte, dass die Gemeinde Talheim einen Zuwendungsbescheid aufgrund des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes für die Sanierung des Musikpavillons in Höhe von 39.919,91 Euro erhalten habe.

Pflasterbelag in der Gartenstraße

Kämmerer Uhler informierte, dass eine Überprüfung durch Herrn Jung vom Ingenieurbüro i-motion ergeben habe, dass keine Entwässerungsführung mehr vorhanden sei, die Steine abgenutzt seien und punktuelle Ausbesserungsarbeiten auf Dauer keinen Erfolg haben können.